

Differenzen zwischen SL und mir

Beitrag von „neleabels“ vom 24. Oktober 2009 15:41

Zitat

Original von AEIOU

Es fing damit, dass zwei Mütter an dem Gespräch teilnahmen. Ich fragte sinngemäß, was Eltern bei der Besprechung meines Zeugnisses verloren haben. Die SL sagte "Wir besprechen nicht ihr Zeugnis, wir klären hier nur unterschiedliche Ansichten".

Die SL eröffnete das Gespräch:

[I]"Ja, Frau Soundso, Sie sind ja hier, weil Sie mit dem Zeugnis, das ich Ihnen geschrieben haben, nicht einverstanden sind. (...) Sie wissen, als Klassenlehrerin hat man Pflichten und dazu gehört auch,

Ups. Vertrauliche Personalangelegenheiten in der Öffentlichkeit zu erörtern, ist ein ganz großes No-no. Wenn du es darauf anlegst, kannst du der Schulleiterin so RICHTIG die Hammelbeine langziehen lassen.

Ansprechpartner:

- die Rechtsabteilung der Bezirksregierung/Schulrat für eine Dienstaufsichtsbeschwerde
- dein zuständiger Personalrat, die mögen solche Praktiken nämlich überhaupt nicht
- der Datenschutzbeauftragte des Schulministeriums, der solche Dinge auch überhaupt nicht mag.

Der einleitende Satz deiner SL deutet darauf hin, dass sie so eine diffuse Vorstellung hat, das ihr Vorgehen nicht rechtskonform ist, aber weiter scheinen ihre Rechtskenntnisse nicht zu reichen.

Typisch.

Auf eine inhaltliche Diskussion würde ich mich bei dieser Sachlage überhaupt nicht einlassen. Besorg dir einen Anwalt, verlang ein neues Arbeitszeugnis.

Nele